



Lignum
Holzwirtschaft
Zentralschweiz



Jahresbericht 2020

Inhalt

- 3 Editorial
- 5 Jahresbericht
- 9 Projekte
- 11 Mandate und
Veranstaltungen
- 13 Organisation
- 14 Erfolgsrechnung
Ertrag
- 15 Erfolgsrechnung
Aufwand
- 16 Bilanz
- 17 Revisorenbericht
- 18 Ausblick
- 19 Dank

Impressum

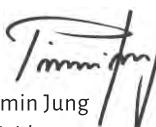
Layout: Intersager GmbH, Sursee
Quellenangaben Fotos: Titelseite: Ariana Brunner (Blick von der Überbauung Rössliweid)
Seite 4: Melanie Brunner
Seite 8: Ariana Brunner, Fabienne Wey
Seite 12: Melanie Brunner

Editorial

Im vergangenen Jahr waren wir alle immer wieder herausgefordert, flexibel zu sein, dynamisch zu reagieren, uns auf neue Gegebenheiten einzustellen. Corona hat niemanden von uns ausgelassen. Bedingt durch diese Krise taten sich auch im Umfeld der Wirtschaft riesige Spannungsfelder auf. Die Unterhaltungsbranche, der Tourismus oder Gastrobetriebe leiden. Daneben gibt es Bereiche, die boomen. Dazu gehört erfreulicherweise auch die Holzbranche. Doch auch innerhalb dieser einzelnen Branche gibt es diese enormen Gegensätze: Denn – obwohl die Holzbranche boomt, kränkt der Wald. Dies tut er einerseits wegen der Klimaerwärmung, die sich dort besonders stark bemerkbar macht. Beständige, traditionelle Hölzer, die im neuen Klima nicht mehr überleben und vom Borkenkäfer befallen werden. Der Wald kränkt aber auch hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit. Obwohl Holz national und weltweit das boomernde Baumaterial ist, gar das Baumaterial des 21. Jahrhunderts, hat der Wald als erstes Glied einer wirkungsvollen Wertschöpfungskette praktisch nichts davon. Nicht nur hat es zu viel Käferholz, sondern auch der Importdruck aus dem Ausland und somit der Preisdruck ist hoch und die Transformation unseres Waldes in einen klimaresistenten Wald für die kommenden Generationen ist aufwendig.

Was ist zu tun? Für dieses Spannungsfeld gibt es keine einfachen Lösungen und keine Patentrezepte. Tatsache ist, dass die Allgemeinheit von einem gesunden und funktionierenden Wald profitiert. In Corona-Zeiten wird der Wald noch intensiver durch Spaziergänger, Jogger, Velofahrer genutzt, die auch ihre Spuren hinterlassen und dem Waldeigentümer noch mehr Arbeit bescheren. Der Wald als Freizeitplattform boomt. Da darf es nicht sein, dass die Waldeigentümer nichts davon haben. Sie, die diese allseits zugängliche Plattform mit den vielfältigen Funktionen für uns alle überhaupt zu dem machen, was sie ist. Und sie, die dafür sorgen, dass wir nachhaltig, modern und zukunftsgerichtet bauen können. Es muss uns gelingen, dass jedes Glied der Kette vom aktuellen Boom profitiert.

Ziel der Lignum Zentralschweiz ist, dass wir langfristige verlässliche Lösungen für eine funktionierende Zusammenarbeit aufbauen. Dass in Zukunft die vielfältigen gesellschaftlichen Leistungen des Waldes inklusive Klimaschutzleistungen angemessen vergütet werden, dass der Kreislaufwirtschaft ein vermehrtes Augenmerk zukommt und dass eine Beteiligung an den Lebenszykluskosten stattfindet. Mit Hilfe aktiver Regional- und Fachgruppen gehen wir solche Themen an. Wir wollen unserem Werkstoff Holz den Platz in der Gesellschaft einräumen, den er verdient. Und wir wollen die Akteure in der Wertschöpfungskette vom Anfang bis zum Schluss fair entlohnt wissen. Dazu braucht es die Mitwirkung aller Beteiligten, eine faire und offene Kommunikation, Solidarität und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit. Danke, dass Sie mit uns auf diesem Weg unterwegs sind.



Pirmin Jung
Präsident



Melanie Brunner-Müller
Geschäftsführerin



Jahresbericht

Geschäftsstelle Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz (LHZ)

Das zweite Geschäftsjahr liegt hinter der LHZ. Es ist ausserdem das erste Geschäftsjahr, das Melanie Brunner als alleinige Geschäftsführerin bestritten hat. Seit Mai 2020 wird sie von Fabienne Wey in einem 50 %-Pensum unterstützt. Melanie Brunner selber wirkt in einem 70 %-Pensum. Seit September 2020 ist die Geschäftsstelle bei den Luzerner Bauern im Schellenrain 5 in Sursee eingemietet.

RAG-Tagung der Lignum

In diesem Jahr fand Ende August eine nationale RAG-Tagung der Lignum in Bern statt, an welcher die LHZ als regionale Arbeitsorganisation (RAG) der Lignum teilnahm. Ausserdem wirkte die LHZ an der Erarbeitung einer RAG-Strategie der Lignum im Gremium üRAG (überregionale RAG) mit, welche eine bessere Zusammenarbeit unter den RAGs und der Lignum mit den RAGs zum Ziel hat. Sowohl Pirmin Jung wie auch Melanie Brunner sind in diesem Gremium vertreten.

Mitglieder

Der Verein Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz zählte am 31.12.2020 12 Trägerorganisationen, 68 Firmen- und 16 Einzelmitglieder sowie 4 Gönner. 2020 durften wir folgende neue Mitglieder willkommen heissen:

Firmenmitglieder: Albert und Burch AG, Altdorf; archetage ag architektur und baumanagement, Baar; Beat Hürlimann GmbH, Walchwil; Besmer Holzingenieure, Sattel; Dettling Holzbau AG, Brunnen; Entlebucher Waldholz GmbH, Entlebuch; Hartwag AG, Buchs ZH; Herzog-Elmiger AG, Kriens; Holdener Schreinerei AG, Oberiberg; Ingenieurbüro Edgar Kälin AG, Einsiedeln; James Hardie Europe GmbH, Münsingen; Josef Bucher AG, Escholzmatt; Korporation Walchwil; marty architektur ag, Schwyz; Napfholz GmbH, Gettnau; Perlen Papier AG, Perlen; Sägerei Bucher AG, Ruswil; Sidler & Co. Nottwil AG; Zraggen Agro GmbH, Schattdorf.

Einzelmitglieder: Bosshard Luchsinger Architekten AG; meierbossert ag, Fischbach

Gönner: Wendelin Zemp, Schwarzenberg

Träger: HIS Zentralschweiz (seit 1.7.2020)

Vorstand und Ausschuss

Der Vorstand traf sich im vergangenen Jahr zu zwei Sitzungen. Erstmals konnte man dabei von den Sitzungsräumlichkeiten in der neuen Geschäftsstelle bei den Luzerner Bauern Gebrauch machen.

Der Ausschuss traf sich zu fünf Sitzungen – man konnte hierbei unter anderem positive Erfahrungen in der Durchführung von Online-Sitzungen sammeln.

Kommunikation und Medienarbeit

- Website www.lignum-zentral.ch: Das Ziel, die Vereins-Website als zentrales Informationstool zu institutionalisieren, ist gelungen. Der Bereich «Schweizer Holz» wurde ausgebaut. Weiter verfügt die Website über einen Holz-Blog, in dem sporadisch verschiedenste Autoren über ein Thema berichten, das in Zusammenhang mit dem Werkstoff Holz und dem Wirtschaftsraum Wald steht. Mit diesen neuen Tools konnte auch der Traffic auf der Website erhöht werden.
- Newsletter: Im 2020 wurden vier Newsletter mit aktuellen Informationen aus der Zentralschweizer Holzbranche verschickt. Weitere drei Newsletter informierten über anstehende Veranstaltungen, über die Ankündigung des Prix Lignum und enthielten Weihnachtsgrüsse.
- Informationsflyer LHZ: Der Informationsflyer ist noch immer ein wichtiges Instrument, um Interessenten mit den wichtigsten Inhalten einer Vereinsmitgliedschaft zu bedienen.
- Give aways: Von der Projektgruppe Holzpromotion wurde eine umfassende Liste mit möglichen Give aways aus CH-Holz erstellt. Als nächster Schritt soll ein Webshop mit Objekten aus Schweizer Holz realisiert werden.
- Social Media Kanäle: Die Social Media Kanäle Facebook, Instagram und Linkedin konnten im vergangenen Jahr intensiviert werden. Mit verschiedenen Kampagnen, u.a. Objekte aus Schweizer Holz, gewann die Lignum Zentralschweiz zusätzliche Follower und Interessenten. Die aktuelle Kampagne über die Frauen in der Branche trifft dabei auf besonderes Interesse. Weitere werden folgen.
- Label Schweizer Holz: Das Label wurde 2020 an einige Zentralschweizer Objekte vergeben. Zusätzlich durfte die Glarnerin Melanie Brunner ein Objekt in ihrer Heimat mit dem Label Schweizer Holz auszeichnen:

28. März 2020	Heizzentrale, Eschenbach LU (wegen Corona fand keine Übergabe statt; diese wird nachgeholt)
17. Juni 2020	Überbauung Rössliweid der Oberallmeindkorporation Schwyz OAK, Rothenthurm SZ
28. Juni 2020	Bädlihütte im Oberseetal, Näfels GL
16. September 2020	Hotel Hirschen, Oberkirch LU
18. September 2020	Überbauung Oberhof, Eschenbach LU
24. September 2020	Fruttlbrücke der Unterallmeind Korporation, Rigi SZ
26. September 2020	Johannislodge, Oberberg SZ
19. Oktober 2020	Mehrfamilienhaus Mürg, Steinerberg SZ

Regional- und Fachgruppen

Die LHZ hat für die Umsetzung ihrer Aktivitäten in den Kantonen oder zu bestimmten Themen folgende Regional- und Fachgruppen installiert, die auf der Website unter Gremien dargestellt sind:

- Regionalgruppe Luzern: wirkt mit Vertretern von allen Teilbranchen. Die Regionalgruppe hat 2020 zweimal getagt. Im September konnte im Hirschen Oberkirch ein spannendes Holzakteurtreffen durchgeführt werden.
- Regionalgruppe Zug: wirkt mit Vertretern von allen Teilbranchen. Die Regionalgruppe hat 2020 zweimal getagt. Im September konnte im Hirschen Oberkirch ein spannendes Holzakteurtreffen durchgeführt werden.
- Regionalgruppe Uri: Die Regionalgruppe hat sich im März 2020 erstmals zu einer Sitzung getroffen, das erste Urner Holzakteurtreffen im September auf dem Klauenpass durchgeführt und das Jahr im Dezember mit einer zweiten Sitzung abgeschlossen .
- Regionalgruppe Schwyz: vorerst noch identisch mit der Pro Holz Schwyz. Wegen Corona gab es im Jahr 2020 keine Änderungen. Im 2021 sollen aber Vorbereitungen getroffen werden, die Pro Holz Schwyz als Regionalgruppe Schwyz ab 2022 weiterzuführen..
- Regionalgruppe Unterwalden: vorerst noch identisch mit Pro Holz Unterwalden.
- Fachgruppe Rundholzverarbeiter: Am 1. Juli 2020 konnte feierlich die HIS Zentralschweiz gegründet werden. Dieser Verein entstand aus den Tätigkeiten der Fachgruppe Rundholzverarbeiter. Ein fünfköpfiger Vorstand engagiert sich nun für die Belange und Weiterentwicklung der Zentralschweizer Holzindustrie. Man darf auf einen gelungenen Start zurückblicken, auch wenn die aktuellen Bedingungen die Durchführung von Veranstaltungen verhinderten.
- Fachgruppe Holzenergie: Die Fachgruppe traf sich 2020 zu zwei Besprechungen.
- Projektgruppe Holzpromotion: Die Projektgruppe hat sich 2020 zweimal getroffen. Im September konnte ein SIA-Anlass zu Bauen mit Schweizer Holz bei der Schilliger Holz AG in Küssnacht inkl. Werksbesichtigung durchgeführt werden.

2. Delegiertenversammlung musste abgesagt werden

Am Donnerstag, 28. Mai 2020, hätte im Natur- und Tierpark Goldau im Restaurant Grüne Gans die zweite Delegiertenversammlung der Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz stattfinden sollen. Der Vorstand hat in einem Zirkularbeschluss entschieden, die DV in diesem Jahr nicht durchzuführen und auch auf eine schriftliche Abstimmung zu verzichten.



Projekte

Prix Lignum 2021

Die Vorbereitungen des Prix Lignum 2021 konnten 2020 weiter verfeinert und fertiggestellt werden. Für die fünfte Durchführung des Prix Lignum ist es gelungen, mit den zwei nationalen Verbänden Holzbau Schweiz und dem Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten VSSM die Trägerschaft zu erweitern. Außerdem wurde der Sonderpreis Schreiner in enger Zusammenarbeit mit dem VSSM definiert und für die Ausschreibung vorbereitet. Alle Regionenjurys, die nationale Jury wie auch die Sonderpreisjury konnten mit Persönlichkeiten aus Architektur, Holzbau, der Schreinerbranche, mit Holzbauingenieuren und Designern besetzt werden. Das Jurypräsidium hat bereits zum zweiten Mal Claudia Cattaneo inne. Der Auftritt und die Website des Prix Lignum wurden komplett überarbeitet und erstrahlen in neuem Glanz und mit einfacher Benutzerführung. Der Ausschreibungsstart erfolgte am 1. Dezember 2020.

Zentralschweizer Branchenspiegel

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Betriebs- und Regionalökonomie der Hochschule Luzern wurde ein Branchenspiegel für die ganze Zentralschweiz erarbeitet. Die Resultate wurden im Vorsommer 2020 veröffentlicht und breit kommuniziert. Der Branchenspiegel zeigt auf, dass die Holzbranche eine beliebte Arbeitgeberin in der Zentralschweiz ist. 16'000 Arbeitnehmende wirken für die Branche und rund 4.5 % der gesamten Zentralschweizer Wertschöpfungskette werden durch die Holzbranche generiert. Der Bericht ist auf der Website der Lignum Zentralschweiz abrufbar.

Interventionen

Das Thema der Interventionen steht laufend auf der Agenda der LHZ. Im Jahr 2020 wurde bei ausgewählten grösseren Bauprojekten gezielt interveniert bzw. das Gespräch mit der öffentlichen oder privaten Bauherrschaft gesucht, so zum Beispiel beim Zentralen Verwaltungsgebäude am Seetalplatz in Luzern. Außerdem wurde ein neues mehrstufiges Vorgehen für Interventionen ausgearbeitet, das ab 2021 zum Einsatz gelangt: Die Regional- und Fachgruppen, der Vorstand und der Ausschuss melden der Geschäftsstelle geplante Projekte. Die Geschäftsstelle spricht sich bezüglich Zuständigkeit innerhalb der Gremien ab und verschickt der Bauherrschaft anschliessend eine Interventions-Holzkarte. Auf dieser wird die Zuständigkeit vermerkt. Die zuständige Person fasst einige Zeit später bei der Bauherrschaft nach. Mit diesem Vorgehen will man künftige Bauherrschaften noch vertiefter auf Holz als idealen Werkstoff für ihre Bauvorhaben sensibilisieren.

Projekte

Folgende Projekte liefern im Jahre 2020 weiter:

- Teilprojekt II-2 (aus Holzcluster): Kostenreduktionspotenzial Rundholzlogistik: Zusammenarbeit mit HAFL und Praxispartnern. Im September 2020 hat die Abschlussveranstaltung bei Tschopp Holzindustrie AG in Buttisholz stattgefunden. Die Projektergebnisse werden aufgeschaltet, sobald die Prüfung seitens des WHFF abgeschlossen ist.
- Teilprojekt II-3 (aus Holzcluster): Lamellenpool: Die LHZ ist im Austausch mit der HIS betreffend Anpassungen auf der Plattform www.lignapool.ch. Das Ziel ist die Bereitstellung eines Projekt pools, durch den die Betriebe der Holzindustrie mit mehr Vorlauf auf sich in der Planung befindenden Projekte aufmerksam werden können. Ziel: Optimierung der Verfügbarkeit der erforderlichen eingeschnittenen und getrockneten Lamellen. Ausserdem ist in Zusammenarbeit mit der Dienststelle Landwirtschaft und Wald des Kantons Luzern (lawa) ein Projekt unter dem Titel «Fachliche Projektbegleitung Lagerung Rundholz in Form von Lamellen» am Laufen. Dieses Projekt dient dazu, den ersten Lamellenpool der Schweiz zu realisieren bzw. die Machbarkeit anhand eines konkreten Beispiels (Lamellen für das Zentrale Verwaltungsgebäude am Seetalplatz) zu evaluieren.
- Wald und Holz 4.0: Gemeinsam in die digitale Zukunft. Die LHZ macht hier als Projektpartner mit. Das Ziel ist es, die digitale Zukunft in der Wertschöpfungskette Holz zu fördern.
- Grossboxen in CH-Holz: Die Entwicklung und Einführung von Grossboxen in CH-Holz zusammen mit der HIS wurde im Jahre 2020 abgeschlossen. Die Grossboxen aus Schweizer Holz sind auf dem Markt erhältlich. Unter anderem hat die Fenaco soeben 2'000 Grossboxen in CH-Holz bestellt – ein Zeichen dafür, dass auch den Grossverteilern die regionalen Kreisläufe wichtig sind.
- Projekt ITC – INNOwood: Die LHZ ist in diesem Projekt Projektpartner, wobei die HSLU im Lead ist. INNOwood soll die bisher lineare Betrachtung der Wertschöpfungskette "Wald-Holz-Bau" zu einer neuen, ganzheitlichen Perspektive von Wirkungskreisläufen in der Wald- und Holzwirtschaft erweitern. Ziel ist es, die vielfältigen Funktionen des Waldes in diesen Wirkungskreisläufen abzubilden und damit die Abhängigkeiten und die Rolle des CO₂ besser zu verstehen.

Mandate und Veranstaltungen

Mandate

- Holzbau Schweiz Sektion Luzern-Land: Das Mandat von Holzbau Schweiz Sektion Luzern-Land ging ins vierte Jahr über, die Berufsmarketingkampagne AGENT WOOD ist immer noch am Laufen und für den Facebook-Kanal konnten wieder neue Lernende gewonnen werden.
- Seit dem 1. Juli 2020 hat die Geschäftsstelle die Geschäftsführung des Trägers HIS Zentralschweiz inne. Der Vorstand wird eng begleitet und gerade auch in kommunikativer Hinsicht regelmässig unterstützt.

Veranstaltungen

Ausführliche Berichterstattung aller Veranstaltungen unter
www.lignum-zentral.ch/veranstaltungen

Holzakteurtreffen

- 10. September 2020 Urner Holzakteurtreffen: Besichtigung neues Hotel auf dem Klausenpass
- 16. September 2020 Luzerner Holzakteurtreffen: Hotel-Möblierung aus Schweizer Holz im Hotel Hirschen, Oberkirch

Informations- und Netzwerkanlässe

- 3. Juli 2020 Klima-Dialog unter Schirmherrschaft des WWF, des lawa und der LHZ im Marianischen Saal, Luzern
- 23. September 2020 Architekten- und Planeranlass bei Schilliger Holz AG, Küssnacht

Weitere geplante Anlässe fielen der Corona-Pandemie zum Opfer.



Organisation

Trägerorganisationen

Pro Holz Schwyz, Pro Holz Unterwalden, Luzerner Schreiner, Zuger Schreiner, Holzbau Schweiz Sektion Luzern-Land, Holzbau Schweiz Sektion Luzern und Umgebung, Holzbau Schweiz Sektion Zug, WaldLuzern, WaldUri, WaldZug, Holzenergie Luzern, HIS Zentralschweiz

Organe

Vorstandsausschuss

- Präsident: Pirmin Jung, PIRMIN JUNG Schweiz AG, Rain
- Vizepräsident: Renato Arnold, Vorstandsmitglied Pro Holz Schwyz, ARDE Architektur, Brunnen
- Kassier: Beat Bucheli, Delegierter Luzerner Schreiner, Schreinerei Beat Bucheli, Schachen
- Kommunikation: Reto Schneider, Woodness, Urdigenwil

Vorstand

- Albert Amstutz, Vertreter Holzenergie, Amstutz Holzenergie AG, Emmen
- Margrit Baumann, Architektur Baumann AG, Altdorf
- Pius Betschart, Geschäftsführer Unteralmeind Korporation Arth, Aktuar WaldSchwyz
- Roger Burch, Vorstand Holzbau Schweiz Sektion Unterwalden, Holzbautechnik Burch AG, Sarnen
- Martin Dahinden, Präsident HIS Zentralschweiz, Dahinden Sägerei AG, Hellbühl
- Michiel Fehr, Dienststelle Landwirtschaft und Wald Kanton Luzern
- Sonja Geier, Hochschule Luzern, Technik & Architektur
- Ruedi Gerber, Präsident WaldLuzern
- Vitus Hürlimann, Vertreter WaldZug, Korporation Walchwil
- Elmar Stocker, Obmann Pro Holz Unterwalden, fachplanwerk ag, Sarnen

Geschäftsstelle

- Melanie Brunner-Müller, Oberkirch, Geschäftsführerin
- Fabienne Wey, Oberkirch, Assistenz Geschäftsführung

Revisoren

- Roland Bieri, Sursee
- Edgar Kälin, Einsiedeln
- Hans Herger, Spiringen (Ersatzrevisor)

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung 1.1.2020 - 31.12.2020

Ertrag

	Budget 20	Rechnung 20	Budget 2021
Mitgliederbeiträge Träger	36'800.00	39'300.00	41'800.00
Mitgliederbeiträge Firmen	45'000.00	38'860.00	50'000.00
Mitgliederbeiträge Einzelmitglieder	4'000.00	2'860.00	3'500.00
Gönner	500.00	200.00	300.00
Sponsorengelder / Globalbeiträge	-	-	-
Zinserträge Bank	-	-	-
Ertrag Basispromotion	6'400.00	6'000.00	12'000.00
Ertrag Dienstleistungen	7'600.00	23'616.29	20'900.00
Ertrag Projekte	211'200.00	142'848.58	430'013.00
Beitrag Aktionsprogramm Holz	70'000.00	70'000.00	-
Beitrag Wald Zentralschweiz	20'000.00	20'000.00	20'000.00
Auflösung Rückstellungen Prix Lignum	23'000.00	23'000.00	7'000.00
Ertrag Regionalgruppen	-	-	12'300.00
Auflösung Rückstellungen LHZ	16'000.00	16'000.00	42'000.00
Ertrag Aktionen Fachgruppen	-	-	-
NRP-Beitrag	60'000.00	60'000.00	40'000.00
Total Ertrag	500'500.00	442'684.87	679'813.00

Aufwand

	Budget 20	Rechnung 20	Budget 21
Aufwand Vereinsführung	17'000.00	16'096.42	18'280.00
Aufwand Basispromotion	7'885.00	6'893.55	9'660.00
Aufwand Dienstleistungen	-	3'677.95	-
Aufwand Projekte	237'503.10	178'047.98	422'935.00
Aufwand Aktionen Regionalgruppen	13'800.00	3'009.55	18'050.00
Aufwand Aktionen Fachgruppen	11'760.00	1'828.24	10'450.00
Löhne	132'393.00	131'226.85	137'620.00
AHV / ALV / IV / EO	10'664.00	5'371.31	6'060.00
Unfallversicherung	400.00	416.82	420.00
Krankentaggeldversicherung	1'084.00	1'142.52	1'210.00
Pensionskasse	17'617.00	14'808.25	15'400.00
FAK	4'920.00	4'920	4'920.00
Personalselektion	-	-	-
Div. Personalaufwand	-	-	-
Weiterbildung	-	-	-
Miete Büro inkl. Infrastruktur	9'980.00	5'922.85	11'040.00
EDV	-	1'390.75	500.00
Büromaterial	500.00	293.00	200.00
Drucksachen	900.00	790.00	800.00
Internet, Kommunikation	2'000.00	380.80	400.00
Porti	500.00	374.55	350.00
Haftpflichtversicherung	262.00	262.50	262.00
Bankspesen	100.00	-	-
Spesen Geschäftsstelle	2'000.00	863.00	1'000.00
Bildung von Rückstellungen	26'000.00	64'000.00	16'000.00
Delegiertenversammlung	3'000.00	-	3'000.00
Buchführung	-	-	-
Jahresabschluss / Revision	-	-	-
Total Aufwand	500'268.10	441'716.89	678'557.00
Erfolg	231.90	967.98	1'256.00
Total	500'500.00	442'684.87	679'813.00

Jahresrechnung

Bilanz per 31.12.2020

	31.12.2019	31.12.2020
AKTIVEN		
Raiffeisen Prix Lignum	66'037.70	65'176.90
Raiffeisen Prix Lignum Zentrum	18'614.95	29'537.65
Postfinance	-	-165.37
Raiffeisen LHZ	20'107.26	103'561.21
Debitoren	94'539.80	-
Guthaben Verrechnungssteuer	-	-
Transitorische Aktiven	-	146.40
Total Aktiven	199'299.71	198'256.79
PASSIVEN		
Kreditoren	59'055.50	32'044.60
Transitorische Passiven	-	-
Rückstellung Projektentwicklung	36'437.30	36'437.30
Rückstellung Prix Lignum	18'000.00	-
Rückstellung Prix Lignum Zentrum	5'000.00	7'000.00
Rückstellung LHZ	-	29'000.00
Rückstellung RG Luzern	16'000.00	13'000.00
Rückstellung Brünig Forum	-	15'000.00
Eigenkapital	63'321.94	64'806.91
Jahreserfolg	1'484.97	967.98
Total Passiven	199'299.71	198'256.79

Jahresrechnung

Revisorenbericht

An die Delegiertenversammlung der
Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz

Als Revisionsstelle gemäss Artikel 11 der Statuten haben wir die von der Geschäftsstelle vorgelegte Jahresrechnung der Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr sowie die Geschäftsführung im Sinne der gesetzlichen und statutarischen Bestimmungen stichprobenmässig geprüft.

Aufgrund der Ausnahmesituation wegen Corona prüfte Roland Bieri alle vorhandenen Unterlagen vertieft zuhause. Am 15. März 2021 fand in Oberkirch dann trotzdem ein kurzes Treffen mit den beiden Revisoren, dem Kassier und der Geschäftsführung statt.

Wir stellen fest, dass

- die Bilanz und die Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist,
- die Darstellung der Vermögenslage und des Geschäftsergebnisses dem Gesetz und den Statuten entsprechen.

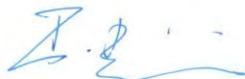
Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir,

- die vorliegende Rechnung zu genehmigen,
- den ordentlichen Organen die Entlastung zu erteilen.

Der Erfolg von Fr. 967.98 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben.

Oberkirch, 15. März 2021

Revisoren der Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz



Roland Bieri
Sursee



Edgar Kälin
Einsiedeln

Ausblick zu den Aktivitäten im Jahr 2021

Auch nach zwei Jahren Vereinstätigkeit darf das Resümee gezogen werden, dass bereits vieles realisiert werden konnte. Jedoch gilt es, weiter dran zu bleiben – sowohl am Aufbau der einzelnen Regionalgruppen wie auch bei der Mitgliederakquisition. Hier appellieren Vorstand und Ausschuss an die Mitglieder, ihr Netzwerk diesbezüglich auch zu überprüfen und bei Möglichkeit zu kontaktieren. Nach einem Corona-bedingten Ausnahmeh Jahr hoffen die Geschäftsführung und der Vorstand, im Jahr 2021 wieder vermehrt mit persönlichen Anlässen Vereinsarbeit leisten zu können. Der Fortschritt der Digitalisierung hält aber glücklicherweise auch Vorgehensweisen bereit, die sich online bewährt haben.

Folgende Schwerpunkte setzt sich die LHZ für das Jahr 2021:

- Erfolgreiche Durchführung des Prix Lignum 2021
- Ausweitung der Aktivitäten der Regional- und Fachgruppen inkl. verstärkte Lobbyingarbeit in der kantonalen und nationalen Politik
- Mitgliederakquisition
- Projekt Lamellenpool
- Überprüfung des Aktionsprogramms der LHZ in einer Vorstandsklausur
- Mitwirkung bei der Offensive Holz des Kantons Luzern
- Aktive Kommunikation und Kampagnen über die digitalen Kanäle

Dank

Zum Schluss danken der Vorstandsausschuss, der Vorstand und die Geschäftsstelle:

- den Trägerorganisationen und Vereinsmitgliedern für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung
- dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit und die aktive Mitwirkung
- der Dienststelle Landwirtschaft und Wald, Kanton Luzern, dem Amt für Wald und Wild, Kanton Zug, dem Amt für Wirtschaft, Kanton Schwyz, der Volkswirtschaftsdirektion der Kantone Nid- und Obwalden sowie Uri für ihre Unterstützung und die zukunftsgerichtete Zusammenarbeit
- der Lignum Holzwirtschaft Schweiz, der Wirtschaftsförderung Luzern, der Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz und weiteren Partnerverbänden für die erfolgreiche Zusammenarbeit
- dem Vorstand von Holzbau Schweiz Sektion Luzern-Land für die gute Zusammenarbeit und das Vertrauen
- dem Vorstand der HIS Zentralschweiz für die wertschätzende Zusammenarbeit und das Vertrauen
- allen Akteuren der gesamten Wertschöpfungskette Holz in der Zentralschweiz, die sich für die nachhaltige Förderung von Holz einsetzen

Das LHZ-Jahr 2020 in Bildern:

Seite 4: JANUAR — Prix Lignum 2018 Ausstellung an der Swissbau in Basel

Seite 8: JUNI — Übergabe Label Schweizer Holz an die Überbauung Rössliweid in Rothenthurm SZ

JULI — Klima-Dialog in Luzern

Seite 12: SEPTEMBER — 1. Urner Holzakteurtreffen auf dem Klausenpass

OKTOBER — Holzlamellen vor herbstlichen Bäumen, aufgenommen anlässlich der HIS Zentralschweiz Vorstandssitzung in Hergiswil bei Willisau

Die Corona-Pandemie schlägt sich auch auf die monatliche Bildauswahl nieder. In allen anderen Monaten fanden keine Anlässe und Treffen statt - ausser natürlich digitale Meetings.



Lignum
Holzwirtschaft
Zentralschweiz



Lignum Holzwirtschaft Zentralschweiz
Grünfeldpark 4
6208 Oberkirch
041 920 48 85
info@lignum-zentral.ch
www.lignum-zentral.ch